

Unsere Ziele

Unterstützung geben

nach der Diagnose „Demenz“.

Ansprechpartner sein,

und mit geschulten ehrenamtlichen Helfern neutral beraten.

Alltag gut organisieren,

durch die Hilfe von ehrenamtlichen Alltagsassistenten.

Zukunft sichern,

damit Betroffene weiter selbstbestimmt zu Hause leben können.

Alzheimer Gesellschaft Sachsen e.V.

Die Alzheimer Gesellschaft Sachsen e. V. ist der Landesverband der in Sachsen tätigen regionalen Alzheimer Gesellschaften und Selbsthilfegruppen – eine Selbsthilfeorganisation, die sich für die Verbesserung der Situation von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen einsetzt.

Die 13 Landkreise und kreisfreien Städte sind durch je einen Regionalvertreter im Regionalausschuss präsent. Damit sichert die Alzheimer Gesellschaft Sachsen e.V. die landesweite Zusammenarbeit und den zeitnahen Austausch von Informationen untereinander und mit Organisationen, Vereinen und Unternehmen im Bereich der Demenzbetreuung und Pflege.

Das Projekt „Begleitung von Anfang an – Unterstützung für Menschen mit Demenz“ richtet sich im Projektzeitraum September 2012 bis Februar 2014 an Betroffene in den Landkreisen Zwickau und Bautzen und deren Familien.

Begleitung von Anfang an

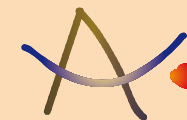
Unterstützung für Menschen mit Demenz



Informationen für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Kontakt

Eva Helms
E-Mail: projektkoordination@alzheimergesellschaft-sachsen.de
Tel.: 0351/874 47 45



Alzheimer Gesellschaft Sachsen e.V.
Selbsthilfe Demenz

Alzheimer Gesellschaft Thüringen e.V.
Selbsthilfe Demenz

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz

Gefördert von der



Wir unterstützen die Deutsche Alzheimer Gesellschaft

Sie haben die Diagnose „Demenz“ erhalten

Sie fragen sich: Was kann ich jetzt tun?

Sie wollen selbst bestimmen, was gut für Sie ist.

Ein Alltagsassistent hilft Ihnen dabei. Er oder sie kann Sie dauerhaft unterstützen, um die richtigen Entscheidungen zu finden.

Zum Beispiel

- beim Ausfüllen von Anträgen. Damit Sie bekommen, was Ihnen zusteht.
- beim Besuch von Ärzten oder Ämtern, wenn Sie das möchten.
- bei notwendigen Veränderungen zu Hause. Damit Sie weiter zu Hause leben können.
- beim Thema Freunde und Hobbies. Damit Sie weiter aktiv sein können.
- bei der Suche nach Hilfs-Angeboten. Damit Sie auch zufrieden sind.

Die ehrenamtlichen Helfer werden von der Alzheimer Gesellschaft in speziellen Schulungen auf diese Aufgabe vorbereitet.

Ein Familienmitglied hat die Diagnose „Demenz“ erhalten

Auch Sie als Angehörige brauchen gerade zu Beginn der Erkrankung einen Ansprechpartner, der Ihnen weiterhilft und Ihnen zuhört. Manchmal reicht hier ein einziges Gespräch nicht aus. Unser Ziel ist eine kontinuierliche Begleitung durch eine feste Bezugsperson, die Ihnen und Ihrem Angehörigen über eine längere Zeit zur Seite steht.

Sie möchten,

- dass Ihr Angehöriger so lange wie möglich alleine wohnen kann.
- dass Ihr Angehöriger einen Ansprechpartner vor Ort hat, der sich mit dem Thema Demenz auskennt und auf Fragen eingehen kann.
- dass eine bekannte Person Ihren Angehörigen zum Arzt oder zu Ämtern begleiten kann.

Wir können Ihren Angehörigen unterstützen

- bei Fragen rund um das Thema Demenz.
- durch einen verständnisvollen und dauerhaften Ansprechpartner.
- durch Hilfe bei der Organisation des Alltags.

Hintergrund

Demenz und Alzheimer

Demenzkrankungen sind gekennzeichnet durch Gedächtnis- und Orientierungsstörungen. Die Bewältigung des normalen Alltagslebens erfordert zunehmend Unterstützung durch andere Menschen und technische Hilfsmittel. Die Alzheimer-Erkrankung ist die bekannteste Form einer Demenzkrankung.

Abwanderung

Die Abwanderung von jungen Menschen in Sachsen und Thüringen ist sehr hoch. Da die Begleitung von Menschen mit Demenz zumeist durch Familienangehörige erfolgt, hat diese Entwicklung gravierende Auswirkungen auf die Lebensqualität der Betroffenen und die Belastung der entfernt lebenden Angehörigen.

Regionen

Im Projekt wird untersucht, ob die „Begleitung von Anfang an“ eine Variante ist, der zunehmenden Anzahl allein lebender Menschen mit Demenz das Leben in den eigenen vier Wänden so lange wie möglich zu gewährleisten.

Hierfür wurden in Sachsen Teile der Landkreise **Bautzen** und **Zwickau** ausgewählt.

